

Da Jesus an dem Kreuze stund

T: Michael Vehe 1537
M: Johannes Leisentritt 1567
Satz: Martin Steinert

S

1. Da Je-sus an dem Kreu-ze stund und ihm sein Leib war ganz ver - wund't mit bit-ter - li-chen
2. Zu - erst sprach er gar lie-be - reich zum Va-ter in dem Him - mel - reich mit Kräften und mit
3. Da - nach denk der Barm - her-zig - keit, die Gott dem Schächer noch ver - leiht, da er sprach mild und

A

1. Da Je-sus an dem Kreu-ze stund und ihm sein Leib war ganz ver - wund't mit bit-ter - li-chen
2. Zu - erst sprach er gar lie-be - reich zum Va-ter in dem Him - mel - reich mit Kräften und mit
3. Da - nach denk der Barm-her-zig - keit, die Gott dem Schächer noch ver - leiht, da er sprach mild und

B

1. Da Je-sus an dem Kreu-ze stund und ihm sein Leib war ganz ver - wund't mit bit-ter - li-chen
2. Zu - erst sprach er gar lie-be - reich zum Va-ter in dem Him - mel - reich mit Kräften und mit
3. Da - nach denk der Barm - her-zig - keit, die Gott dem Schächer noch ver - leiht, da er sprach mild und

6

S

1. Schmer - - zen, di nem Her - - zen.
2. Sin - - nen: "V\ be - gin - - nen."
3. sü - - ße: "Für- - ra - die - - se."

A

1. Schmer - - zen, die sie-ben Wort, die er da sprach, be - tracht in dei - nem Her - - zen.
2. Sin - - nen: "Ver-gib, o Gott; sie wis-sen nicht, was sie an mir be - gin - - nen."
3. sü - - ße: "Für-wahr, noch heu te wirst du sein bei mir im Pa - ra - die - - se."

B

1. Schmer - - zen, die sie-ben Wort, die er da sprach, be - tracht in dei - nem Her - - zen.
2. Sin - - nen: "Ver-gib, o Gott; sie wis-sen nicht, was sie an mir be - gin - - nen."
3. sü - - ße: "Für-wahr, noch heu - te wirst du sein bei mir im Pa - ra - die - - se."

musicalion
klicken für mehr

4. Der Herr auch seiner Mutter dacht,
da er das dritte Wort ihr sagt:
"Sieh deinen Sohn hieneben.
Johannes, nimm der Mutter wahr;
dir sei sie nun gegeben."

5. Zum vierten schrie er in der Pein:
"Ach Gott, ach Gott, ach Vater mein,
wie hast du mich verlassen!"
Das Elend, das er leiden muß,
war über alle Maßen.

6. Nun merket auf das fünfte Wort,
das Jesus rief vom Kreuze dort
herab mit weher Stimme:
"Mich dürstet sehr", so klagt der Herr
in seiner Schmerzen Grimme.

7. Das sechste war ein kräftig Wort,
das schloß uns auf die Himmelsport
und tröstet manchen Sünder:
"Es ist vollbracht mein Leiden groß,
für alle Menschenkinder."

8. Zuletzt rief er vor seinem End:
"O Vater mein, in deine Händ
ich meinen Geist befehle."
Und neigt' sein Haupt und starb für uns.
Herr, rette unsre Seele!

9. Wer Jesus ehret immerfort
und oft gedenkt der sieben Wort,
des wird auch Gott gedenken
und ihm durch seines Sohnes Tod
das ewig Leben schenken.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Da Jesus an dem Kreuze stund](#)

Komponist: [Martin Steinert](#)

Epoche: Musica viva

Thema: Ostern / Passionszeit, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Instrumentierung: Chor>SAB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1)

3-stg. Chorsatz